



Şeyh Muhammed Mehmet Adil El Kıbrıs-i Hazretleri'ne (k.s.) Ait Risaleler

Sünden sind eine Last für die Menschen

Esselamu Aleykum ve Rahmetullah

Eûzü billâhi mine's-şeytâni'r-racim. Bismillâbirrahmânirrahim.

Vesselatu Vesselamu ala Resuluna Muhammedin Seyyidel ervelin vel abirin.

Medet Ya Resulullah, Medet ya Sadat-ı Ashab-ı Resulullah, Medet ya Meşayihina,

Şeyb Abdullah Dağüstani, Şeyb Muhammed Nazım el Hakkani, destur.

Tarikatun es sobbe vel hayru fî cemiyya.

Die Tarikah beruht auf Konversationen und in der Gemeinschaft liegt Segen.

Dinge, die sich ein sündhafter Mensch vorgenommen hat, werden niemals so ablaufen, wie sich dieser diese vorgestellt hat. Denn Die Sünden umhüllen ihn. Ein Mensch, der sündigt, um glücklicher zu werden, macht einen großen Fehler. Er ist auf dem falschen Weg. Je mehr du sündigst, desto mehr halten dich diese Sünden gefangen. Du stehst unter ihrem Bann. Du tust alles, was sie dir befehlen. Du tust alles, was dir dein Satan befiehlt.

Er hat sich auf dich gesetzt und führt dich, so wie er will.

Sünden sind Lasten. Sie sind wie Gift, in jeder Hinsicht. Daher sollte man sich von ihnen fern halten. Auch vor den Sünden, die als "graue Zone" bezeichnet werden. Manche sagen, dass das Rauchen zur "grauen Zone" gehört.

Rauchen ist ein sehr gutes Beispiel. Das Rauchen hält die Menschen gefangen, denn obwohl viele versuchen, damit aufzuhören, schaffen sie es nicht.

Aber, wenn sie es wollen und der Wille da ist, können sie damit aufzuhören.

Mit einer aufrichtigen Absicht sollen sie anfangen eine Zigarette im Monat weniger zu Rauchen. Wir sind auch damit einverstanden, wenn man eine Zigarette in zwei Monaten weg lässt. In 1-2 Jahren würden sie dann mit dem Rauchen aufhören können.

Diese Krankheit steckt im Blut dieser Menschen, sie können nicht sofort damit aufhören. Aber, wenn sie nach und nach immer weniger rauchen, können sie, mit Allahs Erlaubnis, damit aufhören.

Manche Menschen schaffen es, mit dem Rauchen auf einmal aufzuhören. Andere wiederum sind gefangen und schaffen es nicht.



Şeyh Muhammed Mehmet Adil

An Zigaretten gibt es nichts positives zu nennen.

Sie sind schädlich, in jeglicher Hinsicht.

Abgesehen davon, dass sie der Gesundheit schaden und man durch sie übel riecht, stellen sie auch eine finanzielle Belastung dar.

Ein Mann ist arm und bedürftig, jedoch findet er, wie auch immer, das Geld dafür.

Ab und zu warnen wir die Menschen davor. Wir müssen sie wach rütteln, damit sie wieder zu sich kommen. Denn sie schaden sich und ihren Mitmenschen damit.

Der Familie, dem Körper, der Gesundheit - in jeder Hinsicht ist es schädlich.

Möge Allah sie retten. Viele Menschen versuchen sich davor zu retten. İnşAllah wird Allah sie an diesem Morgen, zu dieser Stunde von ihren schlechten Gewohnheiten befreien.

Ve MinAllahu Tevfik

El Fatiha

Konversation von Şcheich Muhammed Mehmed Adil Hazretlerii (k.s.)

08.10. 2015 / Akbaba Dergah Morgengebet